



Bewertungskriterien ab 2010



Für Jury und Aktive: Landesmeisterschaften der Männerballette des KLV Sachsen-Anhalt

Was wollen wir bewertet wissen:

(Die Auftrittszeitungen werden per Stoppuhr registriert und protokolliert Die Zeit und Wertung startet mit Beginn der Musik. Bewertet wird ausschließlich die Darstellung AUF der Bühne)

1.) Choreografie (Zeitlimit max. 6 Minuten)

max. 8 Punkte

- Ausnutzung der Bühnenfläche
- ideenreiche Formationen/Formationswechsel
- dem Musikcharakter entsprechendes Vertanzen
- angemessenes Verhältnis zwischen Tanz und Akrobatik

2.) Kostüme

max. 4 Punkte

- zum Thema und zur Musik des Tanzes passend
- saubere Kostüme
- angemessenes Schminken
- sinnvoll in den Tanz eingebaute Kostümwechsel

3.) Ausführung

max. 4 Punkte

- Darstellung (Thema des Tanzes) erreicht?
- Mimik und Körpersprache passend zum Tanz
- gezeigte Schritte, Bewegungen und "gestellte Bilder" passend zum Thema
- Synchronität der Tänzer

4.) Musik

max. 4 Punkte

- passend zur Thematik
- alle Schritte, Sprünge und Bewegungen im Einklang mit der Musik
- gute Tonqualität der Musik

5.) Originalität & Männerballetttypisches

max. 10 Punkte

- witzig & humorvoll
- phantasievoller Einfall
- eigene Ideenvielfalt
- überraschende Effekte
- begeisternder Tanz

Gesamt sind max. 30 Punkte zu erreichen!

*Disqualifikationsgründe:

- Auftritt von weiblichen Tänzern
- Zeitüberschreitung

*Punkteabzug:

- Auftritt von unter 16 Jährigen
- bei Feststellung Übermäßigen Alkohols von Tänzern
- bei Verunglimpfung kirchlicher Symbole

Ein Jury-Mitglied ist nicht berechtigt Männerballette zu disqualifizieren, dies ist einzig dem Juryobmann vorbehalten.

Punkteabzüge bzw. Disqualifikationen nimmt der Jury-Obmann nach der Wertung der Jury vor! Entscheidungen des Jury-Obmannes (Punkteabzüge und Disqualifikationen) sind nicht anfechtbar! (Tatsachenentscheidung!)